

PALFINGER AG

Präsentation zum 1. Halbjahr 2013

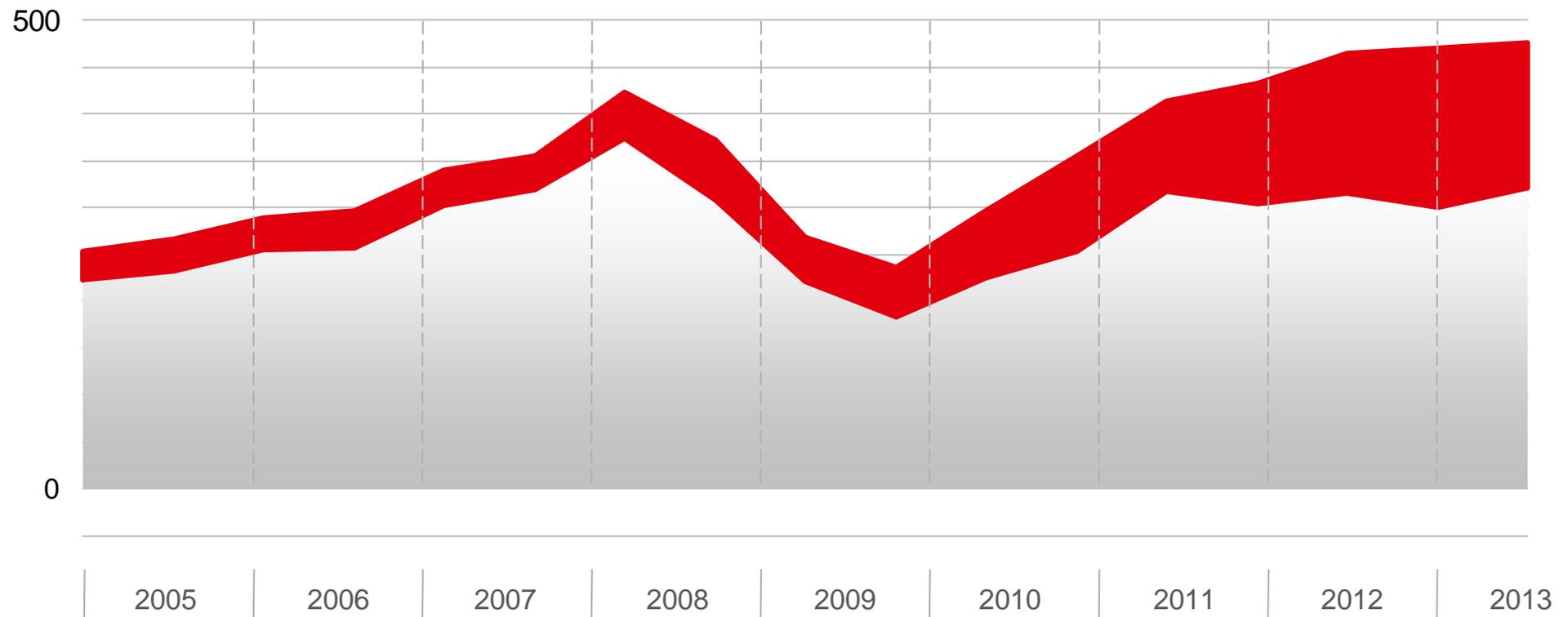
Wien, am 8. August 2013

HERBERT ORTNER, CEO

ANHALTENDE VOLATILITÄT DER MÄRKTE

UMSATZ (HALBJAHR)

- AREA UNITS
- EUROPEAN UNITS



➔ **Flexibilität und Internationalität als Basis für Erfolg**

-
- ➔ 1. HJ sehr zufrieden stellend angesichts des schwierigen Umfelds
 - » Internationalisierung bewährt sich, Wachstum findet außerhalb Europas statt
 - » Business Area Marine erhielt Wachstumsschub
 - » Führende Marktposition gefestigt
 - ➔ Umsatz um 2,2 % auf 475,1 Mio EUR erhöht
 - ➔ EBIT um 5,2 % auf 39,1 Mio EUR gestiegen
 - » Rückgänge in europäischen Stammmärkten
 - » Signifikante Steigerungen im Segment AREA UNITS und in der Business Area Marine
 - » Einmaleffekt durch Beteiligungsaufstockung

→ Joint Venture in China

- » Erste Bestellungen nach Händlerkonferenz
- » Bauprojekt für Werksbau vor Start

→ Palfinger Dreggen

- » Offshore-Krane erweitern seit Akquisition im Q4 2012 das Portfolio
- » 2 Aufträge im Gesamtwert von rund 90 Mio EUR erhalten

→ Palfinger Platforms Italy

- » Joint Venture erschließt großes Marktsegment für Hubarbeitsbühnen (Lkws bis 3,5 t)

→ Flexibilisierung

- » Umgesetzte Maßnahmen bewähren sich im aktuellen Umfeld
- » Fortsetzung in allen Bereichen, auch Verwaltung

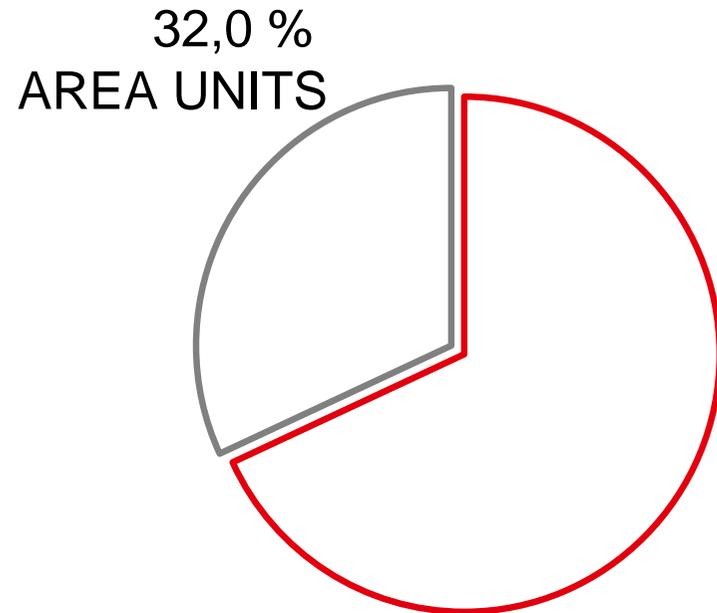
→ Innovationen auf Fachmesse bauma präsentiert

-
- Wachstum mit Fokus auf BRIC-Länder
 - Aufbau Chinas zu zweitem Heimmarkt
 - Globale Ausgewogenheit von Produktion und Kundennähe
 - Stärkung der führenden Position im Marine- und Offshore-Bereich
 - Erhalt der Innovationsführerschaft weltweit
 - Erfüllung der Kundenerwartungen durch maßgeschneiderte Lösungen
 - In Europa Anpassung von Produktionsstandorten und -technologien
-
- **Umsatzziel 2017: rund 1,8 Mrd EUR**

STRATEGIE

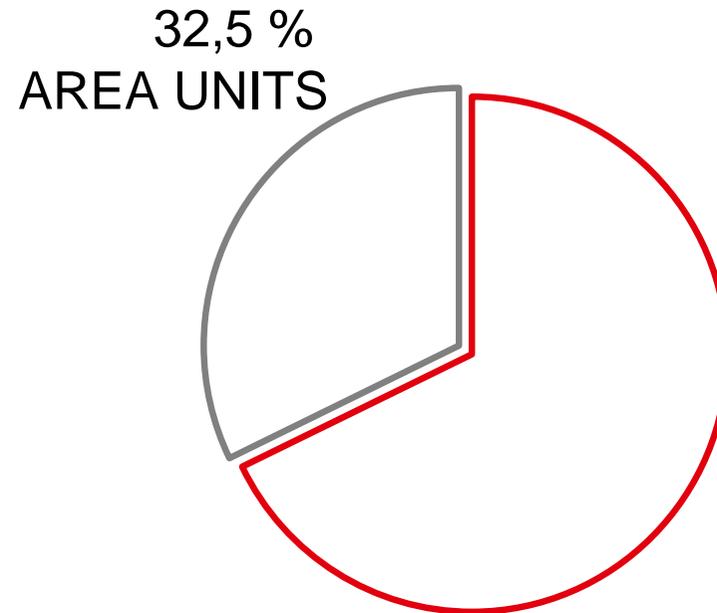
-
- ➔ International führender Hersteller innovativer Hebe-Lösungen
 - » Weltmarktführer bei Ladekränen, Marine- und Windkränen sowie Containerwechselsystemen
 - » Führend bei Forst- und Recyclingkränen, Hubladebühnen, Mitnahmestaplern und Eisenbahnsystemen im High-Tech-Bereich
 - ➔ Globales Vertriebs- und Servicenetzwerk (weltweit über 200 Generalimporteure/Händler und 4.500 Vertriebs- und Servicestützpunkte)
 - ➔ Globale Beschaffung, Produktion und Montage (29 Fertigungs- und Montagestandorte)
 - ➔ Strategische Säulen: Innovation – Internationalisierung – Flexibilisierung
 - ➔ **Wettbewerbsvorteil erhalten und weiter ausbauen**

UMSATZ 1. HJ 2012



68,0 %
EUROPEAN UNITS

UMSATZ 1. HJ 2013



67,5 %
EUROPEAN UNITS

SEGMENTE

SEGMENTUMSATZ

	1. HJ 2012	1. HJ 2013	%
EUROPEAN UNITS	316,0	320,9	+ 1,5 %
AREA UNITS	149,0	154,2	+ 3,5 %
VENTURES	–	–	–

SEGMENT-EBIT

	1. HJ 2012	1. HJ 2013	%
EUROPEAN UNITS	43,5	44,7	+ 2,7 %
AREA UNITS	3,0	3,8	+ 27,4 %
VENTURES	– 7,6	– 8,8	– 15,9 %

- Unverändert schwieriges Umfeld in Europa
 - » Business Units Eisenbahnsysteme und Produktion erzielten Steigerungen
 - » Andere Business Units verzeichneten Umsatzrückgänge
- Globale Business Area Marine kompensiert Rückgänge in Europa
 - » Offshore-Krane (Palfinger Dreggen) seit Dezember 2012
 - » 2 Großaufträge im Q1
- Trotz Umsatzrückgängen nahezu alle Business Units positiv

→ Umsatz um 3,5 % erhöht

- » Nordamerika unverändert mit positivem Trend
- » Südamerika als Wachstumsmarkt; auch durch zusätzliche Produktgruppen
- » Asien verzeichnete beachtliche Steigerungen, noch auf niedrigem Niveau
- » In Indien schwaches Umfeld spürbar; Ausbau wird fortgesetzt
- » Kapazitätserweiterung in GUS geplant, um weiteres Wachstum zu unterstützen

→ EBIT um 27,4 % auf 3,8 Mio EUR gesteigert

- Fokus auf weiterer Internationalisierung
 - » Weiterentwicklung der Regionen Indien, Südamerika, Russland und der Business Area Marine
 - » Mögliche Akquisitionen und Partnerschaften
- Fortsetzung der Kosten- und Strukturprogramme

FINANZKENNZAHLEN

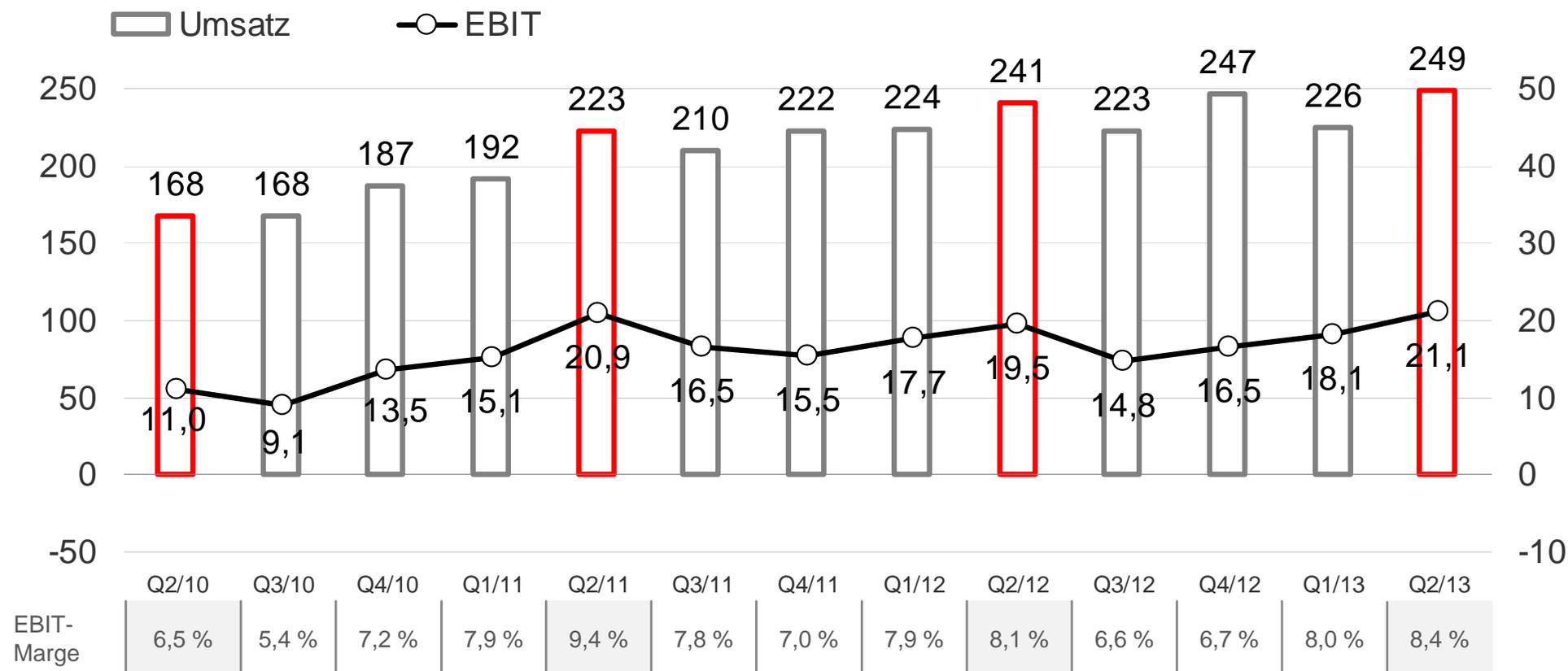
CHRISTOPH KAML, CFO

FINANZKENNZAHLEN



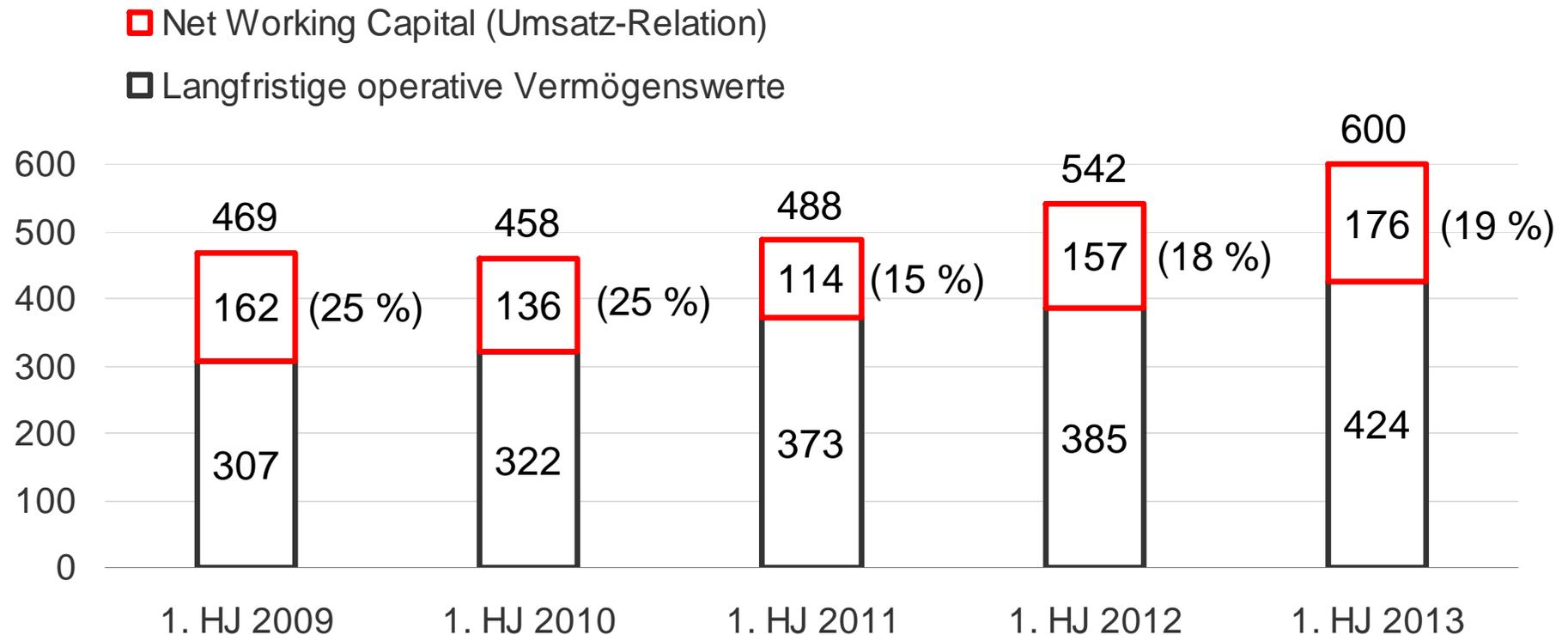
	1. HJ 2011	1. HJ 2012	1. HJ 2013	%
Umsatz	414,3	465,1	475,1	+ 2,2 %
EBITDA	50,1	52,2	54,0	+ 3,6 %
EBITDA-Marge	12,1 %	11,2 %	11,4 %	–
EBIT	36,0	37,2	39,1	+ 5,2 %
EBIT-Marge	8,7 %	8,0 %	8,2 %	–
Ergebnis vor Ertragsteuern	30,1	31,8	32,2	+ 1,2 %
Konzernergebnis	22,6	23,9	24,7	+ 3,5 %

QUARTALSKENNZAHLEN



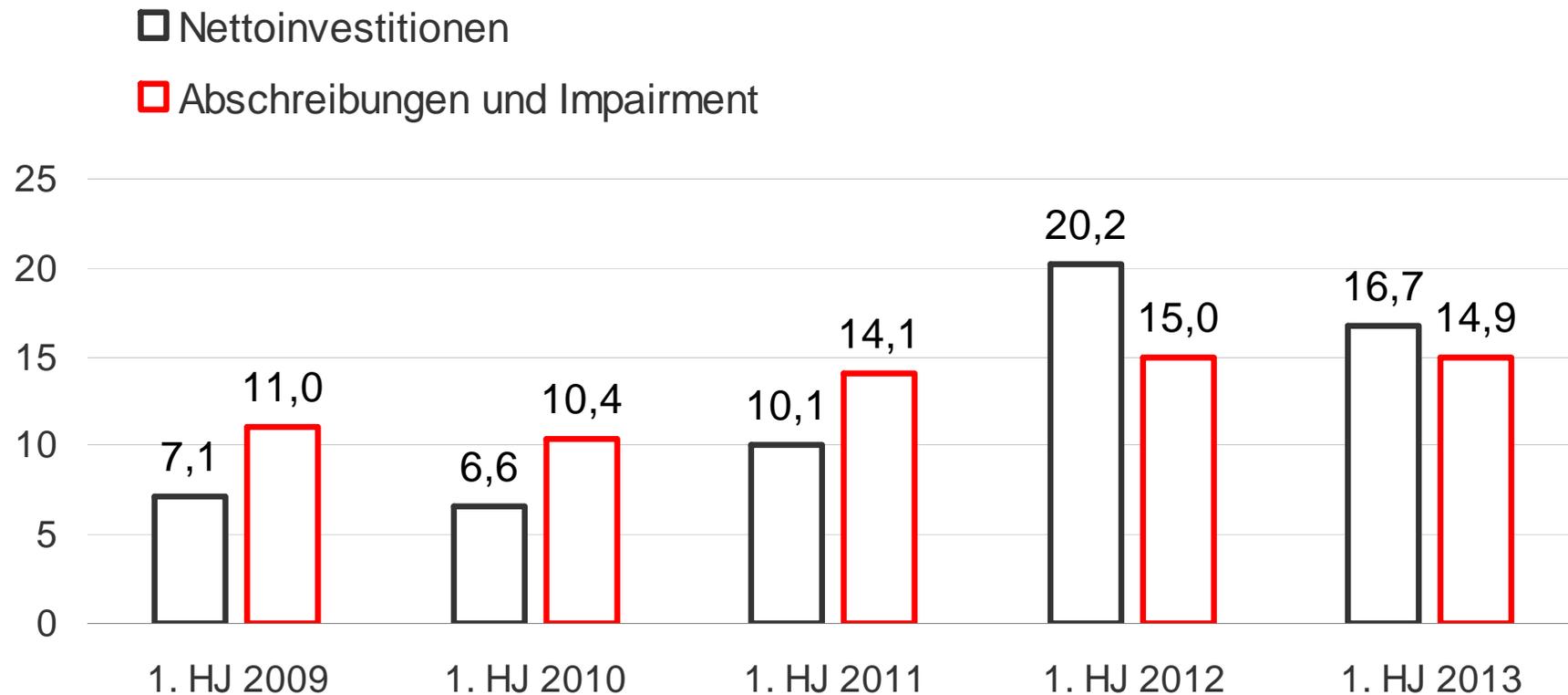
➔ Stetiger Aufwärtstrend mit Rekordumsätzen

CAPITAL EMPLOYED*

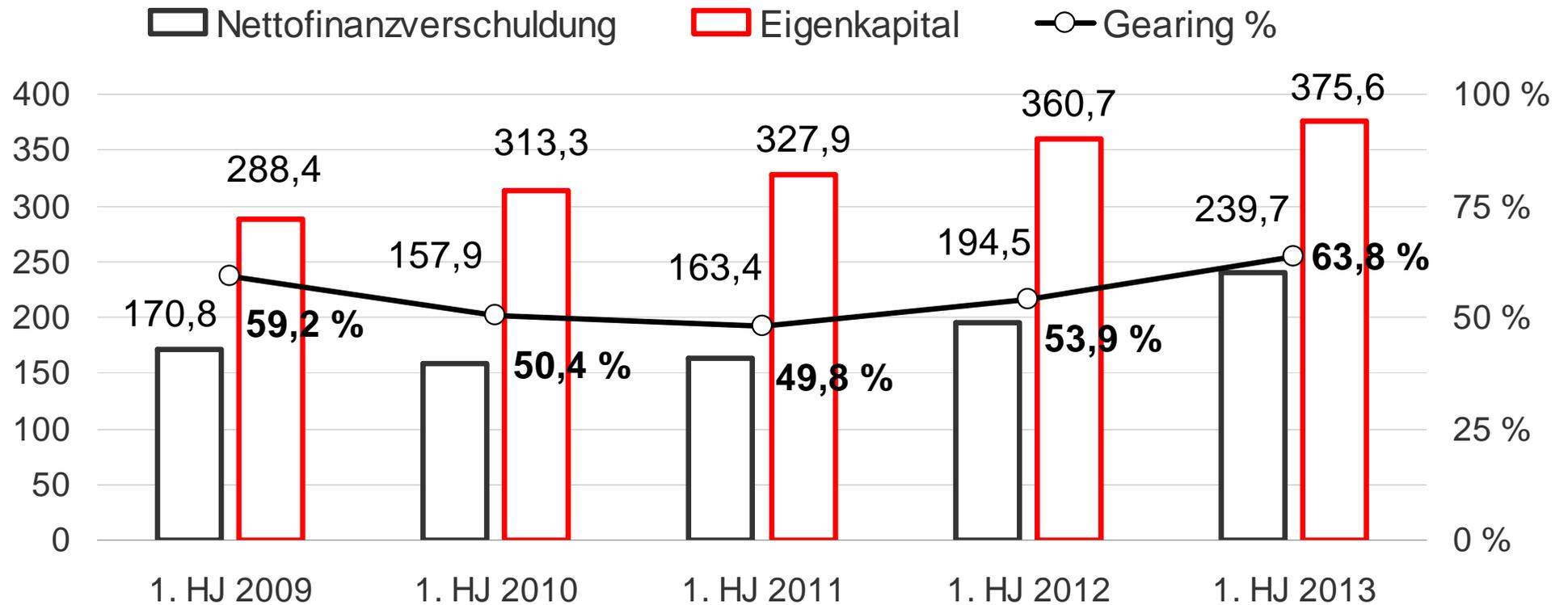


➔ Erhöhung aufgrund Geschäftsausweitung,
Umsatz-Relation auf niedrigem Niveau

* Durchschnitt



VERSCHULDUNGSGRAD UND EIGENKAPITAL



➔ **Schuldscheindarlehen (Q4 2012) in Wachstum investiert**

FREE CASHFLOW



	1. HJ 2011	1. HJ 2012	1. HJ 2013
EBTDA	44,2	46,8	47,1
+/- Zahlungsunwirksames Ergebnis aus At-equity-Gesellschaften	0,7	- 1,0	- 5,3
+/- Veränderung des Working Capital	- 27,5	- 30,4	- 13,8
+/- Cashflow aus Steuerzahlungen	- 2,3	- 3,6	- 4,2
Cashflow aus dem operativen Bereich	15,1	11,8	23,8
+/- Cashflow aus dem Investitionsbereich	- 14,7	- 23,9	- 18,8
Cashflow nach Änderungen im Working Capital & Investitionen	0,4	- 12,1	5,0
+/- Cashflow aus Fremdkapitalzinsen bereinigt um Steueraufwand	4,3	4,0	4,5
Free Cashflow	4,7	- 8,1	9,5
Cashflow aus Eigenkapital/Anlegerkapital	- 11,3	- 22,2	- 19,3
Cashflow aus Nettofinanzverschuldung	10,9	34,3	14,3

AUSBLICK

HERBERT ORTNER, CEO

- Internationalisierung wird fortgesetzt
 - » Schwerpunkt auf Brasilien, Russland, Business Area Marine
- Weiterentwicklung des Joint Ventures in China
- Wachstumspotenzial in der Business Area Marine
- Fortsetzung der Flexibilisierung
 - » Prozesse in Produktion und Verwaltung
 - » Komplexitätsreduktion auch in globaler Organisationsstruktur
- Ausrichtung der Produktionsstrukturen global–lokal

- Erhöhung der Ergebnisbeiträge angestrebt

- Umfeld in Europa weiterhin schwach, von Unsicherheit geprägt
 - Wachstum in den Regionen außerhalb Europas erwartet
 - Eingeschränkte Visibilität, aber positive Trends erkennbar
-
- 2013 unverändert leichtes Umsatzwachstum erwartet

Herbert Ortner, Vorstandsvorsitzender
Tel. +43 662 46 84-2222
h.ortner@palfinger.com

Hannes Roither, Konzernsprecher
Tel. +43 662 46 84-2260
h.roither@palfinger.com

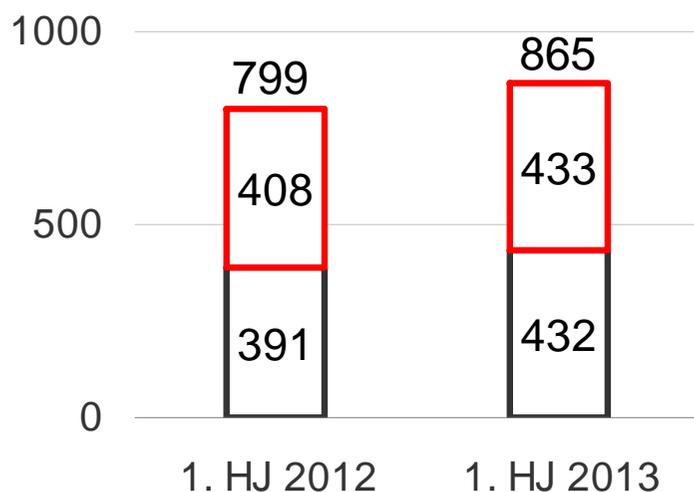
PALFINGER AG
Franz-Wolfram-Scherer-Straße 24
5020 Salzburg
www.palfinger.ag

Diese Präsentation enthält zukunftsbezogene Aussagen, die auf Basis aller zum jetzigen Zeitpunkt zur Verfügung stehenden Informationen getroffen wurden. Die tatsächlichen Entwicklungen können von den hier dargestellten Erwartungen abweichen.

BACKUP

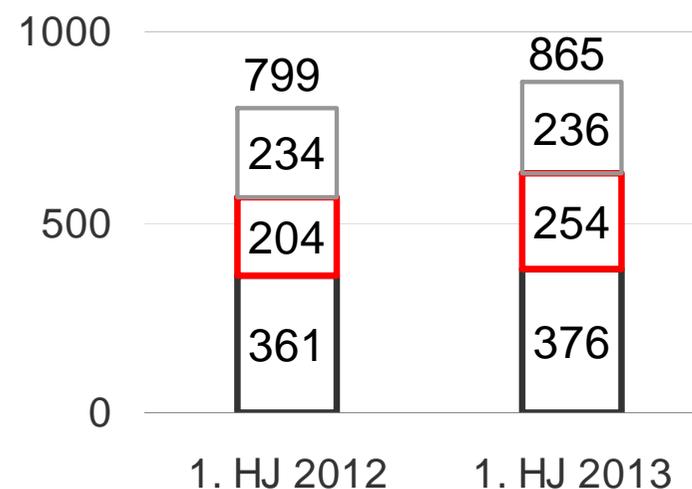
AKTIVA

- ▣ Kurzfristige Vermögenswerte
- Langfristige Vermögenswerte



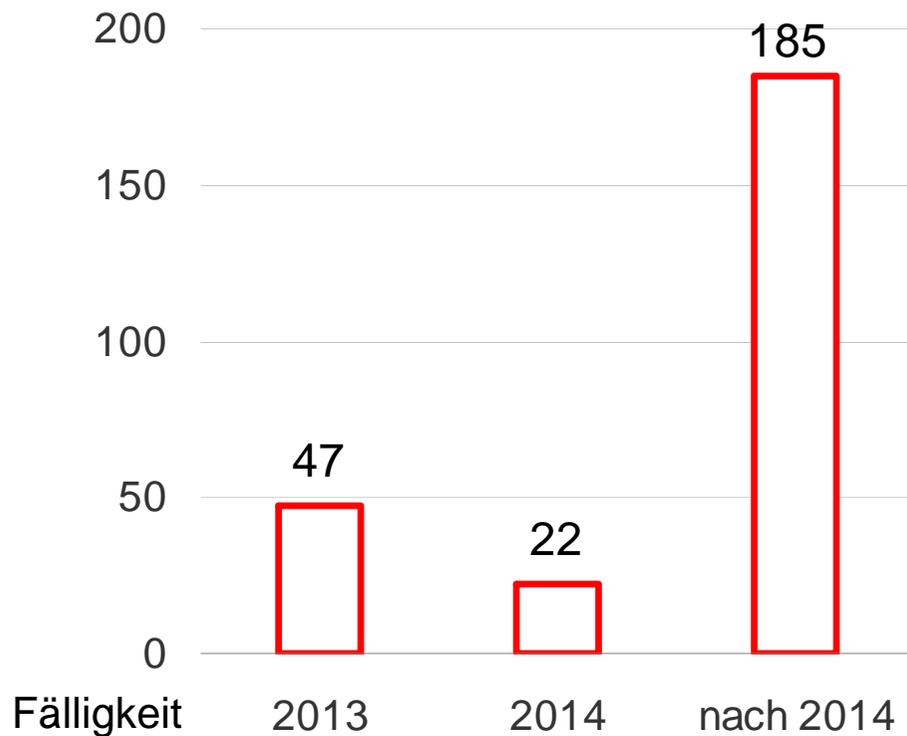
PASSIVA

- Kurzfristige Schulden
- ▣ Langfristige Schulden
- Eigenkapital



➔ Langfristige Finanzstruktur;
2012 Schuldscheindarlehen begeben

FINANZIERUNGSSTRUKTUR PER 30.6.2013



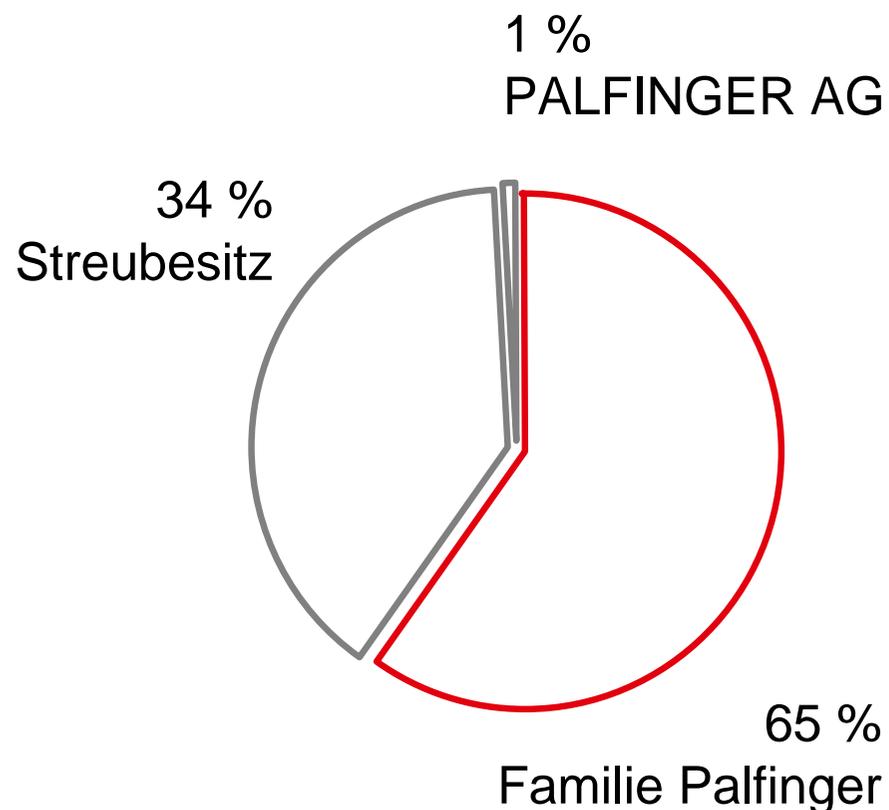
Ø Verzinsung	3,04 %
--------------	--------

Ø Restlaufzeit	2,76 Jahre
----------------	------------

Finanz-Aktiva	14,6 Mio EUR
---------------	--------------

Eigenkapitalquote	43,4 %
-------------------	--------

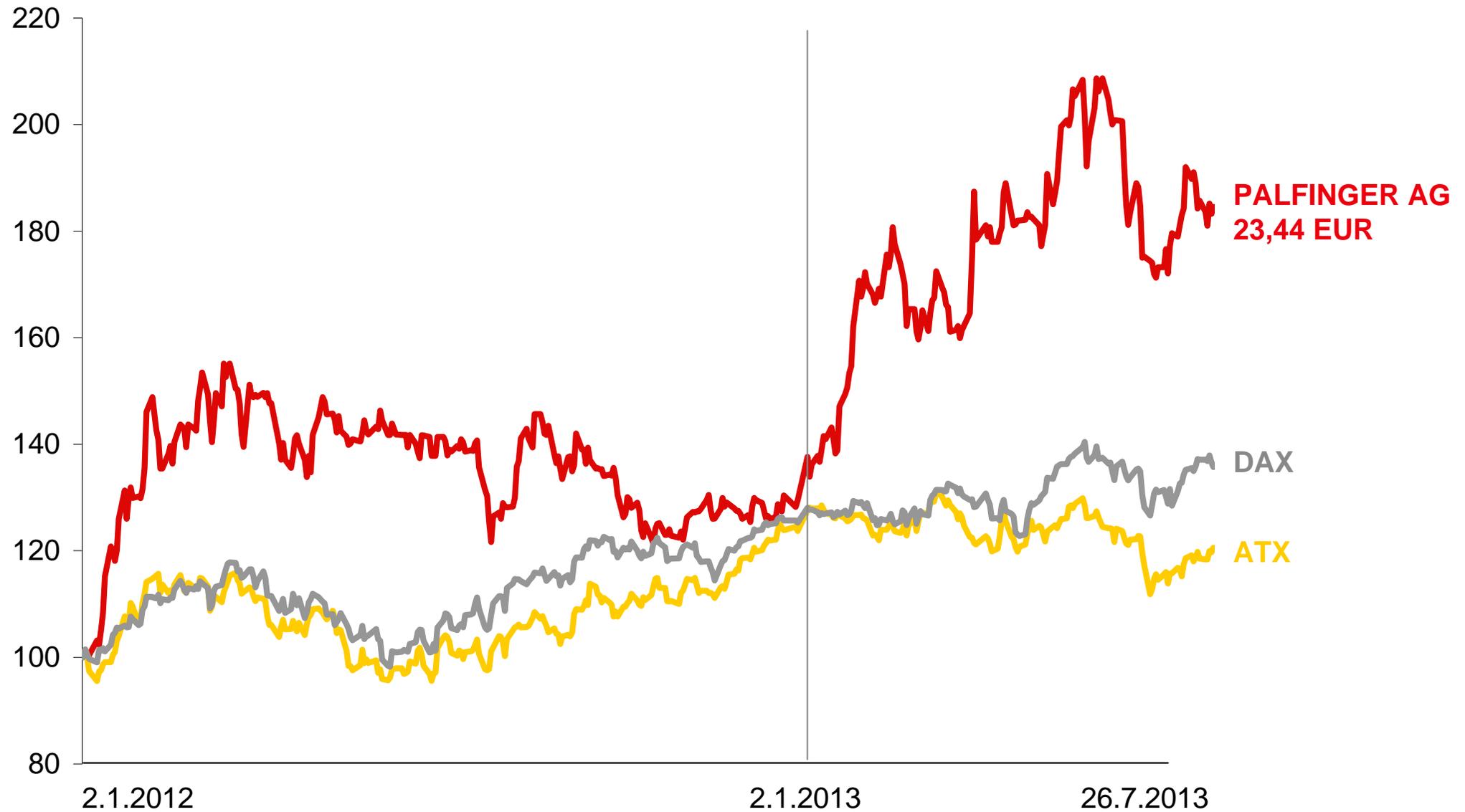
AKTIONÄRSSTRUKTUR



AKTIENKENNZAHLEN PER 30.6.2013

ISIN	AT0000758305
Anzahl Aktien davon eigene Aktien	35.730.000 328.090
Schlusskurs	22,00 EUR
Marktkapitalisierung	786,1 Mio EUR
Ergebnis je Aktie	0,70 EUR

PERFORMANCE DER PALFINGER AKTIE SEIT 2012



Berenberg Bank

HSBC

Deutsche Bank

Kepler Cheuvreux

Erste Group

RCB

Goldman Sachs

UBS

Hauck & Aufhäuser

Earnings Estimates – Consensus (in Mio EUR)	2013e	2014e
Umsatz	1.011,0	1.102,4
EBIT	87,4	107,1
Ergebnis je Aktie (in EUR)	1,48	1,82

8. November 2013	Veröffentlichung 1.–3. Quartal 2013
17. Februar 2014	Bilanzpressekonferenz
12. März 2014	Hauptversammlung
14. März 2014	Ex-Dividendentag
18. März 2014	Dividendenzahltag
7. Mai 2014	Veröffentlichung 1. Quartal 2014
7. August 2014	Veröffentlichung 1. Halbjahr 2014
7. November 2014	Veröffentlichung 1.–3. Quartal 2014
